

Beliebtheit der Gospelmusik

Umfrage Ende 2014 im Chor zur Frage:

- Warum werden Gospels/Spirituals gern gesungen und ebenso gern gehört?
Wie erklärst du dir das?

Diese Musik ergreift die Menschen und öffnet die Herzen. Eine Möglichkeit, zusammen etwas Gutes zu tun, Hoffnung?!

Gospel sind sehr berührend und treffen die Stimmung vieler Menschen. Die Hoffnung, der Glaube an das Gute – gerade in dieser Zeit ist es ja nicht immer so, dass die Stimmung nicht nur einfach ist in den Familien, in den Herzen der Menschen. Die Atmosphäre, welche in den Kirchen entsteht, erreicht nicht nur die Ohren, sondern auch die Herzen der Menschen.

Die Melodien sind in der Regel einfach und "singig". Der Text spricht vielen aus dem Herzen und gibt Hoffnung in diesen schwierigen Zeiten. Gut, dass ihr den Text auch auf Deutsch abgegeben habt. War für viele sehr wichtig.

Eingängige, lebendige, bewegte und bewegende Musik / relativ viele Wiederholungen / Bilder von Schwarzen, die solche Lieder mit "vollem Einsatz" auf allen Ebenen singen / lässt sich auf Englisch leichter über Religiöses singen und hören? (statt z.B. auf Deutsch)

Weil sie noch christlichen Inhalt haben

Finde ich ein bisschen ein Phänomen und erstaunt mich selber ein bisschen. Englisch ist sicher im Trend. Die Botschaft in den Liedern ist "fadegrad", aber durch die englische Sprache kommt es neutraler daher.

Die Musik strahlt trotz oder wegen ihrer Geschichte Lebensfreude, Zuversicht, Dankbarkeit aus. Wer vom Text etwas mitbekommt, erhält eine Dimension Denkanstöße mehr.

Die mitreissenden Melodien und die tiefgründigen Texte wirken echt aus dem Leben, dem Alltag.

Sie haben Kraft / Volumen und kommen aus der Seele. Der Rhythmus reisst alle mit.

Eingehende Melodien und sehr gefühlsbetont – obschon ich denke, dass die Hälfte der Zuhörer den Sinn der Lieder nicht kennt. Darum fand ich die Übersetzungen, die den Besuchern abgegeben wurden, so wichtig. Viele verbinden Gospels/Spirituals immer wieder mit rassistischer Musik, obwohl die Texte vielfach tragisch sind. Ein so grosser Chor hat zudem eine unglaubliche Wirkung auf Zuhörende.

Rhythmische Musik, melancholisch bis fägig

Es ist Musik, die das Herz berührt. Ich denke dass die Botschaft dieser Lieder, nach wie vor aktuell ist. Eine Zuhörerin sagte mir, dass sie besonders in der Adventszeit gerne solche Lieder hört.

Es ist Musik, welche die Herzen der Sänger und Zuhörer bewegt.

Gehen unter die Haut. Sprechen das Herz an (beides NICHT „anatomisch“ zu betrachten). Passt in die Jahreszeit.

Gospels haben einen mitreissenden Rhythmus und die Texte sind einfühlsam und melancholisch!

Rhythm and soul

Ich selber erlebe beim Zuhören von Gospels trotz traurigen Texten sehr viel Freude, Mut, Bewegung, Zufriedenheit. Ich glaube, dass das vielen Menschen ähnlich geht!

Hier kommt der starke geistige Inhalt in mitreissenden Melodien. Die Lieder der Sklaven in ihrer Notsituation beeindrucken.

Viele Lieder kennt man. Diese Musik berührt.

Von jung bis alt: mitreissend zum Singen und zum Zuhören. Freude, Rhythmus, nicht allzu schwere Kost. Zum Teil bekannte Musik.

Eingängige Melodien, packende Rhythmen. Im Chor gesungen können sich beeindruckende Volumen entwickeln. Konkret bei unserem Projekt: Ich denke, dass viele Leute in der Vorweihnachtszeit besonders empfänglich sind für solche Musik.

Weil es popig klingt

Die Kirche sollte nicht immer streng und still wirken. Auch Rhythmus und Lebensfreude sollten Platz haben. Eben die Facetten des Menschseins.

Vor Weihnacht ist dies eine super Einstimmung. Viele Leute haben das Bedürfnis für solch sinnliche Klänge.

Spürbare Lebensfreude / ungezwungene kirchliche Mitteilungen / packende Texte und Melodien regen zum Nachdenken an.

Diese Lieder berühren die meisten Menschen in ihrem Innersten und sie spüren den „göttlichen Kern“ in sich! Ich denke, das hat mit der Adventszeit zu tun!?

Weil zur Vor-Weihnachtszeit die Menschen ihre Herzen etwas mehr berühren lassen als während des Jahres, was ich persönlich allerdings bedaure – aber immerhin...

Gute Nachricht, wahrscheinlich fühlen auch "Nicht-Gläubige" die grosse Kraft.

Es sind fröhliche Lieder. Manchmal aber auch sehr ergreifend. Sie sind einfacher zu hören als klassische Musik. (Für mein Gehör ist Mozart manchmal etwas schwer verdaulich). Vermutlich hat es auch mit der Stimmung bei Live-Auftritten zu tun. Gospel ab CD kann mich nur selten begeistern.

Weil sie mitreissend sind.

Ich denke, dass es weniger der Inhalt als einfach die Musik ist, die begeistert.

Es gefällt nicht nur uns SängerInnen.

Sie sind aus den Herzen der schwarzen Sklaven gekommen und gehen uns noch heute zu Herzen.

Das liegt an dem Rhythmus der Lieder und auch deren Inhalte, die das Leben jedes Einzelnen betrifft in irgendeiner Art und Weise. Vielleicht beeindruckt auch der tiefe Glaube der schwarzen Bevölkerung, der uns abhandengekommen ist und das Leiden anderer an und für sich?

Es ist eine melodiöse Liederart, die einen Menschen traurig, fröhlich und zudem auch nachdenklich stimmen kann. Je nachdem wie man sich zum Zeitpunkt des Musikhörens fühlt, kann man einen Gospel verschieden auffassen/interpretieren. Mir geht es jedenfalls so.

Es hat viel mit Gott zu tun. Trotz des grossen Leidens der Sklaven, glauben und danken sie Gott immer noch. Er ist es, der ihnen die nötige Kraft gibt. Ich finde das bewundernswert.

Rhythmen – Harmonien – Emotionen – Gruppendynamik, weniger die Worte oder der Inhalt.

Die Hoffnung auf den Himmel stärkt, ermutigt und füllt uns Menschen mit einer wunderbaren Freude. Gottes Wahrheiten sind beständig: gestern – heute – morgen.

Schöne Melodien mit ausgezeichneter, musikalischer Begleitung.

Ich denke sowohl die Melodie mit ihrer leicht schwermütigen Art als auch der Inhalt (Bitten und Flehen) sind Ausdruck von einem tiefen Wunsch, den wir alle in uns tragen: Hin zum Grössten.

Diese Lieder sagen inhaltlich viel aus. Obschon die englischen Texte nicht von allen Leuten verstanden werden, sprechen sie doch an. Vielleicht auch durch die Melodie/Musik. Viele Menschen sehnen sich bewusst oder unbewusst nach Geborgenheit. Vielleicht erleben sie das in den Gospels/Spirituals.

Die Lieder – Melodien berühren in der besinnlichen Adventszeit und sind für mich wie Taize-Gottesdienste, eine Atempause in der leider ebenso hektischen Zeit.

Die Lieder berühren die Herzen, es ist eine echte erlebte Geschichte und Botschaft in den Liedern.

Das weiss ich nicht?

Botschaften herüberbringen (hast Du super vermittelt), die allen gut tun. Ich selber singe fast alles gern!

Rhythmische Musik, melancholisch bis fähig.

Lüpfige, aber auch besinnliche Stücke. Die Texte sind aussagekräftig und tiefgründig.

Es begeistert, berührt, gibt Kraft.

Ich vermute, dass es mehr ist als ein Trend, obschon es diese Komponente wahrscheinlich auch hat. Die Harmonien und Rhythmen sprechen oft sowohl Liebhaber der „Klassik“ als auch Anhänger des Jazz, Blues oder Pop an. Dieses grosse Spektrum verbindet Generationen und Kulturen und strahlt Kraft und Dynamik aus. Gospels sind eingängig und ausdrucksstark. Die Inhalte der Gospels sind voller Leben, mit seinen Herausforderungen, Freuden und Leiden. Sie sind Zeugen bedenklicher geschichtlicher Ereignisse und inmitten dieser vermitteln sie Hoffnung und Kraft des Glaubens. Das lässt sich auch in Bezug setzen zu unserer Zeit, auch wenn unsere Herausforderungen viel unscheinbarer und subtiler sind. Für mich schwer erklärbar ist die Beobachtung, dass einige Menschen von den Aussagen der Gospels berührt sind, aber in deutscher Sprache Ähnliches nicht aussprechen würden. Wahrscheinlich liegt es nicht nur am einfacheren Satzbau – vielleicht an der Einfachheit der Aussagen, kombiniert mit den schlichten Melodien der Gospels.

Weil es besonders ist zum Zuhören.

Weil es in die Tiefe geht, seelisch-geistig berührt und ein persönliches UND gemeinschaftliches Erlebnis ist.

Sie gehen „unter die Haut“ mit Musik und Text.

Melodien, Rhythmen und die Texte mit den Botschaften darin. Allerdings löst es auch traurige Emotionen aus, schliesslich sind liebe Menschen bereits im viel besungenen Reich und das macht mich manchmal auch traurig. Aber es ist halt auch viel Hoffnung und Trost im Liedergut, das gleicht dann wieder viel aus.

Die Lieder bringen ein Lachen mit sich, welches von den Singenden zu den Zuhörenden überschwappt.

Sehr rhythmisch, eher einfache Melodien, wiedererkennen, mitsummen!?